

PRESSEMITTEILUNG

## **AUS FLASCHENGÄRER WIRD SEKTMACHER**

Eltville, 18.11.2019

**Der „Verband der traditionellen klassischen Flaschengärer“ nennt sich in Zukunft „Verband traditioneller Sektmacher“. Der neue Name ist der Startschuss für die Qualitätsoffensive deutscher Premium-Sekthäuser.**

Der Verband der traditionellen klassischen Flaschengärer hat bei seiner außerordentlichen Mitgliederversammlung, am 13.11.2019, einen neuen Namen verabschiedet. Damit ist der vor einem Jahr gewählte, neue Vorstand seinem Ziel, deutschem, nach der traditionellen Methode hergestellten Sekt, noch mehr Sichtbarkeit und Aufmerksamkeit zu verleihen einen entscheidenden Schritt weiter.

In Zukunft heißt der vor dreißig Jahren gegründete Verein: Verband traditioneller Sektmacher. Der zeitgemäßere und auch am internationalen Parkett eingängigere Name fand die mehrheitliche Zustimmung der Mitglieder.

Vision der „Sektmacher“ ist, den Begriff „Sekt“ neu zu prägen. Deutscher Sekt soll, wie in den Anfängen des 20. Jahrhunderts auch, für Traditionelle Methode und deutsche Sektgrundweine stehen. Zweck des Verbands ist die klare und eindeutige Abgrenzung von hochwertigen und handwerklich hergestellten Sekten nach traditioneller Methode, zu den industriell hergestellten Sekten.

Das Handeln der „Sektmacher“ dient der Aufklärung des Verbrauchers im Hinblick auf die unterschiedlichen Methoden, die zur Schaumweinbereitung Verwendung finden. Mit dem Ziel die Hochwertigkeit der handwerklichen, traditionellen Methode herauszustellen.

Zur eindeutigen Positionierung der traditionellen Methode als die aufwändigste Form der Schaumweinbereitung werden nur Sekte vermarktet, die nach der traditionellen Methode selbst hergestellt wurden bzw. deren Produktion unter strenger Aufsicht und Kontrolle durchgeführt wurde. Die Grundweine kommen grundsätzlich aus den deutschen Anbaugebieten.

Der Vorstand hat bis zum gemeinsamen Auftritt auf der ProWein 2020 und darüber hinaus noch viel vor: Mit dem neuen Namen geht ein neues Logo einher. Das Pflichtenheft kann nun auf Basis der neuen Satzung ausformuliert werden, eine neue Website wird gestaltet. Um den Verband der traditionellen Sektmacher mehr Schlagkraft zu verleihen, werden diverse Arbeitsgruppen gebildet.

Der Vorstand setzt sich zusammen aus:

Volker Raumland (Sekthaus Raumland), Präsident

Niko Brandner (Sekthaus Griesel)

Christoph Graf (Sektmanufaktur Schloss VAUX)

Herbert Reinecker (Sektellerei Reinecker)

Ingo Simon (Sekt- und Weingut Gebrüder Simon)

Heinfried Strauch (Sektmanufaktur Strauch)

Clementine Perlitt (Sektmanufaktur Schloss VAUX)

Ansprechpartner:

Volker Raumland, Tel: +49 6243 908070, volker.raumland@raumland.de

Christoph Graf, Mobil: +49 170 333 83 15, Christoph.Graf@schloss-vaux.de